

POLITISCHE GEMEINDE
BIRMENS D O R F

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung vom 15. Februar 2011 betreffend Erhöhung des jährlich wiederkehrenden Kredites für die Erfüllung ortspolizeilicher Aufgaben von Fr. 30'000.-- auf Fr. 50'000.--

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates,

b e s c h l i e s s t :

1. Für die Erfüllung ortspolizeilicher Aufgaben wird der beantragte, jährlich wiederkehrende Kredit für ortspolizeiliche Aufgaben von Fr. 30'000.-- auf Fr. 50'000.-- erhöht.
2. Der wiederkehrende Kredit wird jährlich um die Teuerung gemäss Landesindex der Konsumentenpreise (Stand Index 2005 per 3.12.2010: 104.2) angepasst.

Bericht

Ausgangslage

Am 24. November 1995 hat die Gemeindeversammlung einen jährlich wiederkehrenden Kredit über Fr. 30'000.00 für die Erfüllung ortspolizeilicher Aufgaben bewilligt.

Die Gemeinde Birmensdorf verfügt als eine der wenigen Gemeinden im Bezirk Dietikon über keine Ortspolizei. Die gemeindepolizeilichen Belange werden zu einem grossen Teil durch die am Ort ansässige Kantonspolizei wahrgenommen. Das Schwergewicht bei der Kantonspolizei liegt jedoch im Bereich der Kriminalpolizei und der Überwachung des fahrenden Verkehrs. Die Kantonspolizei ist aus personellen Gründen nur bedingt in der Lage, die über die Grundversorgung hinausgehenden spezifischen Bedürfnisse abzudecken.

Der Gemeinderat hat die weitergehenden Bedürfnisse in der Gemeinde abzudecken. Dafür stehen ihm pro Jahr Fr. 30'000.00 zur Verfügung. Der Auftrag wurde der privaten Sicherheitsfirma Securitas AG erteilt. Die private Sicherheitsfirma Securitas AG überwacht den ruhenden Verkehr und führt die Patrouillen (Ordnungsdienst, Dämmerungskontrolle) durch. Die Securitas AG steht durchschnittlich 8-mal im Monat während drei Stunden mit 2 Personen in Birmensdorf im Einsatz. Die Überwachung des fahrenden Verkehrs, z.B. Geschwindigkeitskontrollen, dürfen nicht durch Funktionäre einer privaten Sicherheitsfirma durchgeführt werden.

Sicherheit und Ordnung

Die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe und Ordnung sowie die Sicherheit von Personen und Eigentum gegen Schädigungen und Gefahren gehören zum Verantwortungsbereich des Gemeinderates. Der Schutz von öffentlichem und privatem Eigentum genießt hohe Priorität. Der Gemeinderat verurteilt Vandalenakte und Gewalt aufs Schärfste. Zur Ergänzung der Kantonspolizei Zürich ist der private Sicherheitsdienst eine sinnvolle Investition. Das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung soll vorwiegend in den Abend- und Nachtstunden gestärkt sein. Mit der Erhöhung des Kredites würde deutlich an Flexibilität zugelegt und auf unerwartet auftretende Bedrohungen wirkungsvoller reagiert werden. Mit vermehrten Patrouillendiensten würde dem Ruf der Bewohnerinnen und Bewohner nach mehr Ruhe und Ordnung Rechnung getragen werden.

Erwägungen

Die bisher gehandhabte Aufgabenteilung, bei der die Gemeinde die Kontrolle des ruhenden Verkehrs und des Sicherheitsdienstes übernahm, hat sich bewährt und soll beibehalten werden. Der Gemeinderat muss aber auch in der Lage sein, bei Änderung der Verhältnisse rasch reagieren zu können. Der Gemeinderat ist gewillt, mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln dem zunehmenden Vandalismus, den nächtlichen Ruhestörungen und der zunehmenden Gewalt entschlossen entgegenzutreten.

Die Kantonspolizei Zürich betreibt in der Gemeinde Birmensdorf nach wie vor einen Kantonspolizeiposten. Die Kantonspolizei hat heute nicht mehr die nötigen Ressourcen um alle Belange einer Gemeinde abzudecken.

Zur angestrebten Eindämmung der erwähnten zunehmenden Störungen auf dem Gemeindegebiet ist eine deutlich sichtbare Präsenz der Ordnungskräfte erforderlich. Dies kann mit einem Budget von Fr. 30'000.00 nicht mehr erreicht werden.

Um die ortspolizeilichen Aufgaben den Bedürfnissen entsprechend weiterführen zu können, muss der Kredit für die Erfüllung von ortspolizeilichen Aufgaben erhöht werden. Dies liegt jedoch nicht im Kompetenzbereich des Gemeinderates sondern in jenem der Gemeindeversammlung. Der Gemeinderat beantragt aus diesem Grund der Versammlung, den wiederkehrenden Kredit von Fr. 30'000.00 auf Fr. 50'000.00 pro Jahr gutzuheissen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, der Erhöhung des jährlich wiederkehrenden Kredites für die Erfüllung ortspolizeilicher Aufgaben zuzustimmen.

Birmensdorf, 6. Dezember 2010

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident: sig. W. Steiner

Der Schreiber: sig. U. Krzesinski